

Ressort: Politik

FDP will Handelsgipfel als Signal an Trump

Berlin, 25.05.2018, 03:00 Uhr

GDN - Der europapolitische Sprecher der FDP-Fraktion, Michael Georg Link, hat nach den deutsch-chinesischen Regierungsgesprächen einen Handelsgipfel gefordert. "Was die Wirtschaftsbeziehungen angeht, so reicht es nicht mehr, feierlich in bilateralen Treffen den freien Handel zu beschwören", sagte Link der "Heilbronner Stimme" (Freitagsausgabe).

Das beeindruckte US-Präsident Donald Trump überhaupt nicht. "Was stattdessen Wirkung zeigen könnte, wäre ein von Deutschland und der EU angestoßener Handels-Gipfel, auf dem sich alle jene miteinander abstimmen, die gegen das von Trump propagierte Recht des Stärkeren eintreten und für Freihandel stehen." Ein solcher Handels-Gipfel aller Staaten, die von Trumps protektionistischen Maßnahmen betroffen seien, wäre ein "klares Signal an Trump", dass er internationale Regeln nicht länger nach Belieben ignorieren könne, so Link. Der FDP-Politiker reagierte mit seinem Vorschlag auf das Treffen von Chinas Staatschef Xi Jinping mit Kanzlerin Angela Merkel (CDU) in Peking. Beide hatten sich angesichts der Abschottung der USA unter Trump zu globalem Freihandel bekannt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106622/fdp-will-handelsgipfel-als-signal-an-trump.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619